

Energiebedarfsausweis nach § 13 Energieeinsparverordnung

1. Objektbeschreibung

Objekt

Gebäude/- teil

Strasse, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Nutzungsart Wohngebäude

Baujahr Jahr der baulichen Änderung

Geometrische Angaben

Wärmeübertragende Umfassungsfläche A m²

beheiztes Gebäudevolumen m³

Verhältnis A/ V_e m⁻¹

Bei Wohngebäuden:
 Gebäudenutzfläche A_n m²

Wohnfläche (Angabe freiwillig) m²

Beheizung und Warmwasserbereitung

Art der Beheizung

Art der Warmwasserbereitung

Art der Nutzung erneuerbarer Energien Anteil am Heizwärmebedarf %

2. Energiebedarf

Jahres-Primärenergiebedarf

Zulässiger Höchstwert

kWh/m²



Berechneter Wert

kWh/m²

Energieendbedarf nach eingesetzten Energieträgern

	Energieträger1	Energieträger2	Energieträger3
	Heizöl	Hilfsenergie (Strom)	
Jahresendenergie(absolut)	<input type="text" value="43674"/> kWh	<input type="text" value="919"/> kWh	<input type="text" value=""/> kWh
Jahres-Endenergiebedarf bezogen auf die Gebäudenutzfläche A_n (für Wohngebäude)	<input type="text" value="83,49"/> kWh/m ²	<input type="text" value="1,76"/> kWh/m ²	<input type="text" value=""/> kWh/m ²
die Wohnfläche (für Wohngebäude, die Angaben ist freigestellt)	<input type="text" value="-"/> kWh/m ²	<input type="text" value="-"/> kWh/m ²	<input type="text" value=""/> kWh/m ²
das beheizte Gebäudevolumen (für nicht Wohngebäude)	<input type="text" value="26,72"/> kWh/m ³	<input type="text" value="0,56"/> kWh/m ³	<input type="text" value=""/> kWh/m ³

Hinweis

Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planungsunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperatur, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegewinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10 : 2003-08 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6 : 2003-06 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.

3. Weitere energiebezogene Merkmale

Transmissionswärmeverlust

Zulässiger Höchstwert

0,56 W/(m²K)



Berechneter Wert

0,46 W/(m²K)

Anlagentechnik

Anlagenaufwandszahl e_p

1,29

Berechnungsblätter beigelegt

Die Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserverteilungsleitung wurde nach Anhang 5 EnEV begrenzt.

Berücksichtigung von Wärmebrücken

- pauschal mit 0,10 W / (m² K)
- pauschal mit 0,05 W / (m² K) bei Verwendung von Planungsbeispielen nach DIN 4108 : 2004-01 Beibl. 2
- mit differenziertem Nachweis
- Berechnungen sind beigelegt

Sommerlicher Wärmeschutz

- Nachweis nicht erforderlich, weil der Fensteranteil 30 % nicht überschreitet
- Nachweis der Begrenzung des Sonneneintragskennwertes wurde geführt
- Berechnungen sind beigelegt
- das Nichtwohngebäude ist mit Anlagen nach Anhang 1 Nr. 2.9.2 ausgestattet. Die innere Kühllast wird minimiert.

Dichtheit und Lüftung

- ohne Nachweis
- mit Nachweis nach Anhang 4 Nr. 2 EnEV
 - Messprotokoll ist beigelegt

Mindestlüftung erfolgt durch

- Fensterlüftung
- mechanische Lüftung
-

Einzelnachweise, Ausnahmen und Befreiung

Einzelnachweis nach § 15 (3) EnEV wurde geführt für

eine Ausnahme nach § 16 EnEV wurde zugelassen. Sie betrifft

eine Befreiung nach § 17 EnEV wurde erteilt. Sie umfasst

Nachweise sind beigelegt

Bescheide sind beigelegt

Verantwortlich für die Angaben

Name, Funktion / Firma, Anschrift ggf. Stempel / Firmenzeichen

INVESTIMO GmbH
Dipl.-Ing.

Blumenstr. 2
85598 Baldham

Datum, Unterschrift

ggf. Unterschrift Entwurfsverfasser